

Rene Spiegel / Hans-J. Aebi

# Psychopharmakologie

Eine Einführung

Verlag W. Kohlhammer  
Stuttgart Berlin Köln Mainz

# Inhalt

Einleitung . . . . .	9
<b>1. Kapitel: Einteilung der Psychopharmaka . . . . .</b>	<b>12</b>
1.1. Neuroleptika . . . . .	13
1.2. Antidepressiva . . . . .	18
1.3. Tranquilizer, Sedativa, Schlafmittel . . . . .	25
1.4. Psychostimulantien und weitere antriebssteigernde Medikamente. . . . .	31
<b>2. Kapitel: Geschichte der Psychopharmakologie. . . . .</b>	<b>36</b>
2.1. Die Zeit vor Chlorpromazin. . . . .	36
2.2. Die Entdeckung des Chlorpromazins. . . . .	40
2.3. Die Entdeckung antidepressiv wirksamer Medikamente. . . . .	44
2.4. Die Entdeckung der Tranquilizer. . . . .	46
2.5. Diskussion: Wie wurden die modernen Psychopharmaka gefunden? . . . . .	48
<b>3. Kapitel: Pharmakopsychologie - Wirkungen von Psychopharmaka bei   gesunden Versuchspersonen. . . . .</b>	<b>52</b>
3.1. Die Versuche Kraepelins. . . . .	52
3.2. Methoden der Pharmakopsychologie. . . . .	55
A. <i>Methoden zur Erfassung subjektiver Präparatewirkungen</i> .....	55
B. <i>Methoden zur Erfassung objektiver Präparatewirkungen.</i> . . . . .	58
3.3. Ergebnisse pharmakopsychologischer Versuche. . . . .	65
3.4. Zur Bedeutung pharmakopsychologischer Versuche. . . . .	73
<b>4. Kapitel: Wirkmechanismen von Psychopharmaka . . . . .</b>	<b>81</b>
(in Zusammenarbeit mit Dr. R. Markstein)	
4.1. Einige neurobiologische Grundbegriffe. . . . .	83
4.2. Hypothesen zur Wirkungsweise der Neuroleptika . . . . .	89
4.3. Hypothesen zur Wirkungsweise der Antidepressiva. . . . .	94
4.4. Kommentar. . . . .	98

*Inhalt*

<b>5. Kapitel: Neurophysiologische Methoden in der Human-Psychopharmakologie</b> . . . . .	.100
5.1. Wirkungen von Psychopharmaka auf das Wach-EEG. . . . .	.101
5.2. Wirkungen von Psychopharmaka auf das Schlafpolygramm. . . . .	.109
5.3. Wirkungen von Psychopharmaka auf Evozierte Potentiale. . . . .	.114
5.4. Diskussion. . . . .	.119
<b>6. Kapitel: Klinische Forschung in der Psychopharmakologie</b> . . . . .	.123
6.1. Präklinische Entwicklungsphase und erste Untersuchungen am Menschen . . . . .	.125
6.2. Der klinisch-therapeutische Versuch. . . . .	.129
6.3. Schutz des individuellen Patienten. . . . .	.140
<b>7. Kapitel: Pharmaka und Gedächtnis</b> . . . . .	.143
7.1. Experimente an gesunden Probanden. . . . .	.144
7.2. Therapeutisch verabreichte Psychopharmaka und Gedächtnisfunktionen . . . . .	.156
7.3. Gedächtnisstörungen im höheren Alter: Möglichkeiten einer pharmakologischen Therapie . . . . .	.163
<b>8. Kapitel: Psychopharmakotherapie und Psychotherapie</b> . . . . .	.171
8.1. Neuroleptika . . . . .	.172
8.2. Antidepressiva . . . . .	.179
8.3. Tranquilizer und Schlafmittel . . . . .	.187
8.4. Psychostimulantien. . . . .	.191
8.5. Kommentar. . . . .	.192
<b>9. Nachwort</b> . . . . .	.194
<b>10. Literatur</b> . . . . .	.197
<b>11. Sachregister</b> . . . . .	.209